



INNOVATIONSZENTREN

Bundesverband Deutscher Innovations-,
Technologie- und Gründerzentren e.V.

Im Bundesverband Deutscher Innovations-, Technologie- und Gründerzentren e.V. (BVIZ) - sind rund 160 Innovationszentren vereint, deren Hauptaufgaben darin bestehen, Existenzgründungen zu fördern und neue, innovative Technologiefirmen zu unterstützen. Die Mitgliedszentren des BVIZ nehmen gründungswillige Unternehmer gern auf, beraten sie qualifiziert in allen die Unternehmensgründung betreffenden Fragen, betreuen sie bei den ersten Wachstumsphasen

und bieten ihnen eine hervorragende Infrastruktur – von modernsten Kommunikationsmöglichkeiten bis zu ausgestatteten Laboren. Der Verband vertritt in erster Linie die Interessen der Mitglieder gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus bietet er den Mitgliedern Erfahrungsaustausch, Know-How-Vermittlung, Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken sowie weitere Vorteile und Unterstützung.

Innovationszentren 5.0

Jahreskonferenz der Innovations-, Technologie- und Gründerzentren 2017 in Lübeck

„Vernetzung neu erfinden“ – unter diesem Motto findet vom 17.–19. September die Jahreskonferenz des Bundesverbandes deutscher Innovationszentren in Lübeck statt. Gastgeber ist die UniTransferKlinik Lübeck gemeinsam mit dem Technikzentrum Lübeck.

Die UniTransferKlinik Lübeck – der Name ist Programm – agiert am Standort BioMedTec-Campus Lübeck als erfolgreiche Koordinations- und Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft und übernimmt Managementaufgaben bei der Entwicklung neuer marktfähiger Produkte. Dabei organisiert die UniTransferKlinik die Zusammenarbeit mit professionalisierten Instituten und ausgegründeten StartUps insbesondere unter dem Fokus Medizintechnik/Klinik 4.0.

Innovative Medizinprodukte müssen den tatsächlichen Versorgungsbedarf und -ablauf optimal treffen, wollen sie in modernen Gesundheitssystemen nachhaltig erfolgreich sein. Um die Entwicklung derartiger Medizinprodukte voranzutreiben, brauchen Ärzte und forschende Unternehmer maßgeschneiderte Rahmenbedingungen. Zur Unterstützung der Entwicklung und des Einsatzes innovativer Medizinprodukte hat sich ein starkes Netzwerk etabliert: der BioMedTec-Campus Lübeck. Partner aus Klinik, Wirtschaft und Wissenschaft ziehen hier an einem Strang, um den gemeinsamen Innovationsraum für Medizintechnik, Biotechnologie und Life Sciences optimal zu unterstützen und Unternehmen mit Fachkräften zu versorgen. Die Stärken des Lübecker BioMedTec-Campus in der Unterstützung digitaler Technologieentwicklungen werden gegenüber Medizintechnik-

herstellern in der anwendungsorientierten Industrie-in-Klinik-Plattform Lübeck (IKP-HL) gebündelt.

Über 100 Zentrumsleiterinnen und -leiter werden zur Konferenz erwartet, wenn es hier speziell unter dem Schwerpunkt Vernetzung um den Austausch von best-practises und Erfahrungen bei der Gründerunterstützung sowie zur optimalen Betreuung von Wachstumsunternehmen, aber auch der Entwicklung der Zentren selbst geht. Heute sind erfolgreiche Zentren mit Forschungs-

einrichtungen, Universitäten und Grossunternehmen gut vernetzt und davon profitieren nicht nur die betreuten Startups und jungen Unternehmen, sondern auch die Zentren selbst können sich regionalen Entwicklungen erfolgreich anpassen und wichtige Partner an ihren Standorten werden. Wie erfolgreich Netzwerken auch in strukturschwachen Regionen und abseits großer Partner gelingen kann, sollen erfolgreiche Beispiele zeigen. In einer abschließenden Podiumsdiskussion werden mit Experten und dem Publikum Chancen und Risiken der Vernetzung und verschiedene Formen des Networking diskutiert, die Zentren selbst nutzen können, um sich zukunftsgerichtet aufzustellen.

„Lübeck ist ein erfolgreicher und attraktiver Standort der Medizintechnik und damit auch für innovative Gründer“, sagt Dr. Raimund Mildner, Geschäftsführer der UniTransferKlinik Lübeck GmbH. „Ich freue mich sehr, den Mitgliedern des Bundesverbandes auf der Jahreskonferenz einen Einblick geben zu können, wie hier am Standort Vernetzung nicht nur sehr erfolgreich funktioniert, sondern von allen beteiligten Partner auch gelebt und umgesetzt wird. Mit den drei Standorten des Technikzentrum Lübeck sprechen wir darüber hinaus ein breites Spektrum von Gründern an. Wir laden Sie sehr herzlich in die wunderschöne Hansestadt Lübeck ein!“

Abgerundet wird die Jahreskonferenz durch ein attraktives Rahmenprogramm, das durch Lübeck, die Königin der Hanse, führt und mit einer Abendveranstaltung auf Einladung des Gastgebers auf einem traditionellen Hanseschiff seinen Höhepunkt findet.

Ausführliche Informationen zur Konferenz und Registrierung unter: www.innovationszentren.de



Das MFC – MultiFunktionsCenter auf dem Wissenschaftscampus Lübeck



www.tzl.de



www.unitransferklinik.de

BVIZ

Bundesverband Deutscher Innovations-, Technologie- und Gründerzentren e.V. (BVIZ),
Jägerstraße 67, 10117 Berlin, Tel.: 030 3920 0581, Fax: -82 www.innovationszentren.de Email: bviz@innovationszentren.de